



10-Zentner-Bombe in der Neusser Bolssiedlung gefunden

20.04.2022

Eine amerikanische 10-Zentner schwere Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg wurde bei Sondierungen in der Neusser Bolssiedlung gefunden. Die Bombe wird am Mittwoch, 20. April 2022, ab ca. 19:30 Uhr von Mitarbeitern des Kampfmittelbeseitigungsdienstes der Bezirksregierung Düsseldorf entschärft.

Direkt betroffen sind rund 600 Anwohnerinnen und Anwohner und zahlreiche Betriebe. Die Polizei wird gemeinsam mit dem Ordnungsamt und dem Amt für Verkehrsangelegenheiten einige Zufahrten sperren. Davon betroffen sind unter anderem die Eupener Straße, die Bataverstraße sowie die A52. Anwohnerinnen und Anwohner, die in einem engeren Gefahrenbereich von rund 500 Meter um die Fundstelle wohnen, werden mit Flugblättern informiert, dass sie ihre Wohnungen und Gebäude komplett räumen müssen. Personen im erweiterten Gefahrenbereich werden aufgefordert, sich „luftschutzmäßig“ zu verhalten, das heißt insbesondere sich auf der abgewandten Gebäudeseite und nicht im Dachgeschoss oder im Freien aufzuhalten.

Eine Aufenthaltsmöglichkeit für Personen, die ihre Wohnungen verlassen müssen, ist ab 18 Uhr bis zur „Entwarnung“ in Turnhalle am Kirmesplatz Furth gegeben.

Die Bombenentschärfung hat auch Auswirkungen auf den ÖPNV. Die Buslinien werden entsprechend umgeleitet.

Nach Entschärfung der Bombe werden die Anlieger mit Lautsprecherwagen und durch Radiodurchsagen informiert. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, über alle Maßnahmen auch hör- und sehbehinderte Nachbarn und Personen mit schlechten Sprachkenntnissen zu informieren.

Für Bürgerinnen und Bürger, die noch weitere Fragen zur Bombenentschärfung haben, hat die Stadt ein Info-Telefon eingerichtet. Dieses ist unter den Nummern 02131/909091 zu erreichen.

*



10-Zentner-Bombe in der Neusser Bolssiedlung gefunden

Seite 2



Pressemeldung >

NEUSS.DE

(Stand: 20.04.2022/Bohn)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).